

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterei Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44



Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“

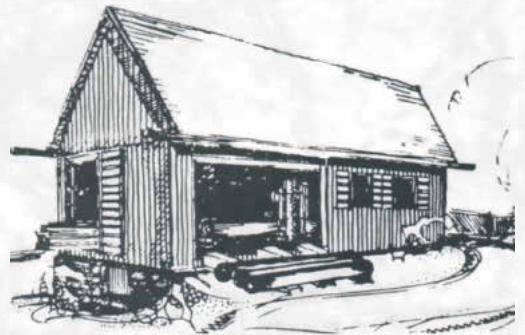


63. Jahrgang

DONNERSTAG, den 15. September 2022

Nummer 37

Marhördter Sägmühlmuseum am 18. September geöffnet



Anlässlich des Tags des Schwäbischen Waldes ist am **Sonntag, 18. September, das Marhördter Sägmühlmuseum geöffnet.**

Von 14.00 bis 17.00 Uhr bieten wir Führungen in der Sägmühle und im dazugehörigen Müllerhäusle an.

Der Besuch lässt sich sehr gut mit einer kleinen Wanderung in die Umgebung verbinden.

Die 6,5 km lange Rundtour H (Idyllische Straße) bietet genug Zeit, um die Schönheit der Natur zu erfassen und mal so richtig durchzuatmen.

Weitere Infos zum Tag des Schwäbischen Waldes erhalten Sie auf www.schwaebischerwald.com

Jede Blutspende zählt!

Liebe Mitbürger/-innen, am Freitag, 23. September 2022, findet im Rottal wieder eine Blutspendeaktion des DRK statt.

Sie beginnt um 14.30 Uhr in der Oberroter Kultur- und Festhalle und geht bis 19.30 Uhr.

Aufgehobene Corona-Restriktionen, die damit verbundene höhere Mobilität der Menschen und die Urlaubs-/Ferienzeit wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus. Patienten sind aber weiterhin dringend auf Bluttransfusionen angewiesen. Deshalb zählt jede Blutspende!

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Blutspendeaktion des DRK unterstützen!

Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: <https://terminreservierung.blutspende.de>

Bitte bringen Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mit.

Herzliche Grüße

Ralf Glenk

Bürgermeister der

Gemeinde Fichtenberg

Peter Keilhofer

Bürgermeister der

Gemeinde Oberrot

Schule hat begonnen!

Wir wünschen allen Erstklässlern einen guten Start zum neuen Lebensabschnitt und viel Freude in der Schule!

Allen Schülerinnen und Schülern wünschen wir alles Gute und viel Erfolg im neuen Schuljahr!

Foto: © GTU, pixelio.de

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

In den vergangenen Monaten hat sich sowohl für die Bürgerschaft als auch für die Beschäftigten eine vorherige Terminvereinbarung sehr bewährt! Nutzen Sie daher auch weiterhin für Anfragen und Terminvereinbarungen Telefon, Telefax oder E-Mail. Die Kontaktdaten unserer Sachbearbeiter finden Sie unter www.oberrot.de. Vereinbarte Termine werden vorrangig bearbeitet.

Für Ihr Verständnis und Mitwirken herzlichen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot



Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall, und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim, durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer, unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
 Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen.

Zentrale **Rufnummer 116 117.**

Außerhalb dieser Öffnungszeiten steht für dringende Fälle das Dienstarztteam der Kinderklinik zur Verfügung.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117.

Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 – 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel.-Nr. 0711/78 7 99 abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag. Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail pflegestuetzpunkt@lrasha.de, Homepage www.psp-sha.de

Dran denken .../ Terminvorschau



Tag	Art der Veranstaltung/Ort	Uhrzeit
Do., 15.09.	Hauptversammlung LandFrauen Oberrot / Kornberger Viehstall	20.00 Uhr
Fr., 16.09.	Start VCP Oberrot	
Sa., 17.09.	Stammesgruppenstunde nach den Ferien	
Sa., 17.09.	Stammesversammlung VCP Oberrot	
So., 18.09.	Forelle to Go Fischereiverein / Kulturhalle	11.00 bis 16.00 Uhr
So., 18.09.	Tag des Schwäbischen Waldes /	

Fr., 23.09.	Sägmühlmuseum geöffnet	14.00 bis 17.00 Uhr
Fr., 23.09.	Rest- u. Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
Fr., 23.09.	Blutspenden DRK / Kulturhalle	14.30 bis 19.30 Uhr
Fr., 23.09.	Ausstellungseröffnung „Kunst und Handwerk in Oberrot / Rathaus	19.00 Uhr
So., 25.09.	Krämermarkt rund ums Rathaus	ab 11.00 Uhr
So., 25.09.	Kunstaussstellung geöffnet / Rathaus	11.00 bis 17.00 Uhr
So., 25.09.	Patrozinium St. Michael / kath. Kirche Hausen	14.00 Uhr
Mo., 26.09.	Sitzung des Gemeinderats / Bürgersaal Rathaus	
Mi., 28.09.	Abholung gelber Sack	ab 6.00 Uhr
Do., 29.09.	Leerung Papiertonne	ab 6.00 Uhr

Aktuelles in Kürze

Abschluss des Deutschkurses für Anfänger: Sägmühlmuseum und echte Schwäbische Maultaschen

Im Juli 2022 startete ein Deutschkurs, organisiert vom Rathaus Oberrot für Menschen, die unter dem Krieg in der Ukraine gelitten haben und nun in Oberrot eine neue Heimat gefunden haben. Dieser Kurs war sehr lehrreich und sehr informativ. Wir möchten unserer Lehrerin Margarete unseren tiefen Dank für das Verständnis, die Aufrichtigkeit und die Hilfe in allen Bereichen aussprechen. Wir möchten auch dem Bürgermeister und den Mitarbeitern des Rathauses Oberrot für die große Hilfsbereitschaft in allen unseren Anliegen einen besonderen Dank aussprechen.

Als Abschluss unseres Deutschkurses stand nun ein gemeinsamer Ausflug zur Historischen Sägmühle in Badhaus auf dem Programm. Herr Rieger erteilte uns einen interessanten technischen Einblick in die Funktion der ehemaligen Wassermühle, die beispielsweise nur ein einziges großes Sägeblatt in Betrieb setzen konnte. Die kargen Arbeits- und Lebensbedingungen des Sägmüllers und seiner Familie wurden uns im Müllerhäuschen deutlich und anschaulich vor Augen geführt.



Nach einem anstrengenden Fußmarsch durch den Wald zum Kornberg wurden wir von Sibylle und Richard köstlich mit selbst gemachten schwäbischen Maultaschen und Kartoffelsalat verwöhnt.



Nach dem Essen hatten die Kinder in dem großen Spielgarten unter den Bäumen ihren Spaß. Sie fuhren mit den Riesen-Go-Karts um die Wette, spielten Ball, schaukelten und konnten von den Streichtieren nicht genug bekommen. Im Namen der Kursteilnehmer Nelya S.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Am 19. September, Frau Monika **Schmitz** zum 80. Geburtstag.

Allen Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls ganz herzlich zu ihrem Ehrentag.



Freiwillige Feuerwehr Oberrot



Nächste Übungstermine

Die nächsten Übungstermine finden wie folgt statt:
Samstag, 17. September 2022, um 17.00 Uhr, Übungsauftakt.
Mittwoch, 21. September 2022, um 19.00 Uhr, Brandeinsatz I.

Freitag, 30. September 2022, um 19.00 Uhr, Brandeinsatz I.

Bitte nehmt regelmäßig an den Übungsdiensten teil.
 gez. Wurst, Kommandant

Kunst und Handwerk in Oberrot – Ausstellung 2022

Turnusgemäß hätte sie bereits im vergangenen Jahr stattfinden sollen, unsere Ausstellung „Kunst und Handwerk in Oberrot“. Pandemiebedingt wurde sie verschoben und wir freuen uns, dass sie in diesem Jahr vom 25. September bis 9. Oktober im Rathaus stattfinden wird.

Die Ausstellungseröffnung ist am Freitag, 23. September um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses. Dazu laden wir herzlich ein. An folgenden Tagen haben Sie die Möglichkeit zur eingehenden Betrachtung der ausgestellten Werke:

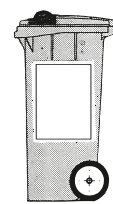
- Sonntag, 25. September von 11.00 bis 17.00 Uhr
- Sonntag, 2. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr
- Montag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) von 14.00 bis 17.00 Uhr
- Sonntag 9. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr
- Montag, 26. September bis Freitag, 7. Oktober während den Sprechstunden des Rathauses

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Mülltermine



Abholung gelber Sack
 Mi., 28.09.2022



Leerung Rest- und Biomüll und Grünabfälle
 Fr., 23.09.2022

Papiertonne
 Do., 29.09.2022

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:

mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr
 samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Vereinsbesprechung am Montag, 10. Oktober 2022 – bitte Veranstaltungstermine für 2023 vorab melden

Die nächste Vereinsbesprechung findet am **Montag, 10. Oktober 2022, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses** statt.

Vereine und Organisationen mit Zugangsdaten für den Online-Veranstaltungskalender tragen bitte bis spätestens 26. September 2022 ihre **Veranstaltungstermine für 2023** dort ein.

Die übrigen Vereine und Veranstalter werden gebeten, ihre Veranstaltungen für **2023** ebenfalls bis zu diesem Termin an das Rathaus (gerne per E-Mail an info@oberrot.de) zu melden.

Falls Sie für Ihre Veranstaltungen Räumlichkeiten der Gemeinde benötigen, reservieren Sie diese bitte vorher bei Frau Woelk, Tel. 07977/74-32, larissa.woelk@oberrot.de.

Krämermarkt und Kunstausstellung am Sonntag, 25. September 2022, „Im und ums“ Oberroter Rathaus

Endlich ist es wieder so weit: Am Sonntag, **25. September 2022**, von 11.00 – 17.00 Uhr, findet der 33. Krämermarkt rund ums Rathaus statt. Zahlreiche altbekannte, regionale und auch neue Händler haben sich angemeldet.

Während der gesamten Marktzeit kann auch die Kunstausstellung im Rathaus besichtigt werden. Hier werden auf allen drei Stockwerken Werke unserer Oberroter Kunst- und Handwerker ausgestellt.

Für das leibliche Wohl sorgt in gewohnter Weise der FC Oberrot mit „heißen Roten“, Thüringer Bratwürsten und Kutteln. Weiter werden leckere selbst gemachte Kuchen und Kaffee angeboten. Für jeden ist etwas dabei!

Wir laden Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich ein. Besuchen Sie unseren Krämermarkt.

Der Krämermarkt wird unter Einhaltung der jeweils aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt.

Für die Aufstellung der Marktstände wird am Markttag die Rottalstraße ab Gaststätte „Krone“ bis nach Einmündung der Kaffeebergstraße inkl. des unteren Teils der Kaffeebergstraße ab morgens 8.00 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Auf den Parkplätzen rund um das Rathausgebäude kann am Sonntag, 25. September, ab 5.00 Uhr morgens bis 19.00 Uhr nicht geparkt werden.

Die Bushaltestellen am Rathaus werden an diesem Tag nicht angefahren.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Tag des Schwäbischen Waldes 2022 – Mühlen in Aktion



Wussten Sie schon, dass im Schwäbischen Wald die größte Dichte an Mühlen in Baden-Württemberg herrscht? Nutzen Sie den Tag des Schwäbischen Waldes

am 18. September 2022, um die zahlreichen Mahl-, Säge- und Ölmühlen zu entdecken. Acht der historischen Mühlen locken an diesem Tag zum Verweilen, Genießen und entdecken.

Am Tag des Schwäbischen Waldes 2022 öffnen diese Mühlen ihre Türen für Besucher:

Hagmühle, Gemarkung Alfdorf

Mühlenrast mit Live-Musik: Der Biergarten der Hagmühle lädt zum Verweilen ein. Bei wunderschönem, idyllischem Ambiente am Mühlbach gibt es Pizza und Salzkuchen aus dem Holzbackofen zur Stärkung. Ab etwa 14.00 Uhr spielt die Live-Band „Brassbox“ aus Oberrot eine bunte Mischung aus Soul, mit einem Schuss Jazz und einer Prise Funk.

Heinlesmühle, Gemarkung Alfdorf

Am Tag des Schwäbischen Waldes hat die Mühlenschenke Heinlesmühle geöffnet. Überdachte und zum Teil beheizte Sitzmöglichkeiten laden zum Verweilen ein.

Meuschenmühle, Gemarkung Alfdorf

Besichtigen Sie die Mahlstube der Meuschenmühle und erfahren Sie bei einer Führung über die Mühen des Müllers in einer Getreidemühle. Die Mahlgänge, welche noch funktionstüchtig sind und original aus dem 19. Jahrhundert im System der „Alten Deutschen Wassermühle“ stammen, zeigen, wie Mehl früher gemahlen wurde. Der Kindergarten Burgholz „im Schneckenhaus“ lädt zu einer herzhaften Stärkung in der Mittagszeit und anschließendem Verweilen bei Kaffee und Kuchen ein. Der Tag wird von einem Kindermittmachprogramm umrahmt. Bei schlechtem Wetter ist eine überdachte Sitzmöglichkeit gegeben.

Vaihinghofer Sägmühle „Hummelgautsche“, Gemarkung Alfdorf

Mitarbeiter des Gemeindebauhofs setzen die alte Mühlentechnik der Vaihinghofer Sägmühle, im Volksmund „Hummelgautsche“ genannt, in Gang und zeigen, wie früher aus Baumstämmen Bretter und Balken gesägt wurden.

Menzlesmühle, Gemarkung Kaisersbach

Die Menzlesmühle versetzt die Besucher von 11.00 – 17.00 Uhr mit Führungen zurück in eine längst vergangene Zeit.

Marhördter Sägmühle, Gemarkung Oberrot

Führung im Marhördter Sägmühlmuseum. Das Marhördter Sägmühlmuseum und das dazugehörige Müllerhäuschen lädt seine Besucher auf eine Reise in das frühere Sägerleben ein. Dank seinem Standort lässt sich ein Besuch sehr gut mit einer kleinen Wanderung in die Umgebung verbinden. Die 6.5 km lange Rundtour H (Idyllische Straße) bietet genug Zeit, um die Schönheit der Landschaft zu erfassen und in der prickelnden Naturpark-Luft mal so richtig durchzuatmen.

Ölmühle Michelau, Gemarkung Rudersberg

Die Ölmühle Michelau, die älteste an ihrem Standort erhaltene Ölmühle Baden-Württembergs, ist heutzutage ein technisches Museum zum Anfassen und erlaubt einen informativen Einblick in eine alte Handwerkstradition. Dazu bietet der liebevoll gestaltete Außenbereich kurzweilige Erlebnisse. Während die kleinen Gäste durch die Wimmelweide wandeln oder sich nach Lust und Laune auf dem Spielplatz austoben, können die großen Gäste entspannt beim Kiosk am Mühlengarten eine kleine Stärkung genießen.

Klingenmühle, Gemarkung Welzheim

In der historischen Klingenmühle bietet das Künstlercafé neben gutem Kaffee und hausgemachten Kuchen auch Wanderverpflegung zum Mitnehmen an.

Als Download steht das Programmheft auf www.schwaebischerwald.com kostenlos zur Verfügung oder kann gegen eine Portopauschale von 2 € bestellt werden.

Das Projekt „Tag des Schwäbischen Waldes 2022“ wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale gefördert. Dank für die Unterstützung gilt auch der Haller Wildbadquelle. Weitere Informationen: www.schwaebischerwald.com

Amtliche Bekanntmachungen



Rathaus
Oberrot

Der Landkreis informiert:

Tägliche Aktionen in der Europäischen Mobilitätswoche

Die Europäische Mobilitätswoche wurde von der Europäischen Kommission ins Leben gerufen und findet seit 2002 jährlich statt. In ganz Europa soll den Menschen die nachhaltige Mobilität mit unterschiedlichsten Aktionen nähergebracht werden. Das diesjährige Motto lautet „Besser verbunden“.

Auch im Landkreis Schwäbisch Hall ist vom 16. bis 22. September Einiges geboten. Der Kreisverkehr Schwäbisch Hall hat in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Schwäbisch Hall eine Aktionswoche organisiert. Jeden Tag gibt es eine andere Aktion. Vom kostenlosen Busfahren bis hin zur Verteilung von kleinen Überraschungen ist alles dabei.

Am **Freitag, den 16. September**, ist zu Beginn der Mobilitätswoche das Busfahren im gesamten Landkreis Schwäbisch Hall kostenlos. Dies ist ideal, um das Auto für einen Tag stehen zu lassen und alternative Mobilitätsangebote auf dem Weg zur Arbeit, zu Freunden oder einem entspannten Stadtbummel zu nutzen.

Am **Samstag, den 17. September**, wird sowohl in Schwäbisch Hall (10.00 bis 13.30 Uhr) als auch in Crailsheim (15.00 bis 18.00 Uhr) ein Informationsstand angeboten. Dabei stehen die Themen Schiene, ÖPNV und Radverkehr im Mittelpunkt. Interessierte erhalten hier Informationen zu verschiedenen Mobilitätsangeboten und können an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Für **Sonntag, den 18. September**, ist der Start eines Fotowettbewerbs geplant, der bis zum 16. Oktober läuft. Es werden die schönsten Fotos von Bussen und Bahnen im Landkreis gesucht. Ganz egal, ob mit dem Handy oder einer professionellen Kamera fotografiert – jedes Foto vom ÖPNV im Landkreis ist willkommen. Alle, die nun auf den Geschmack gekommen sind und den ÖPNV von jetzt an öfter nutzen möchten, haben am **Montag, den 19. September**, die Gelegenheit ein Abonnement im KundenCenter des KreisVerkehr in Schwäbisch Hall abzuschließen. Das Besondere daran: Als Dankeschön für den Abonnement-Abschluss bekommt man einen 10 € Gutschein vom dm – drogerie markt geschenkt.

Am **Dienstag, den 20. September**, werden ÖPNV-Kunden zu Filmstars. An diesem Tag wird SHA-TV einige ÖPNV-Kunden zum Thema Busfahren befragen und in einem Beitrag veröffentlichen. Für **Mittwoch, den 21. September**, gilt es, nach E-Bussen im Landkreis Ausschau zu halten. Denn an diesem Tag ist das Busfahren in E-Bussen kostenlos.

Zum Abschluss der Europäischen Mobilitätswoche werden am **Donnerstag, den 22. September**, als Dankeschön an alle Bus- und Radfahrer kleine Überraschungen und Snacks in verschiedenen Bussen, an der Henkersbrücke und am ZOB in Schwäbisch Hall verteilt.

Weitere Informationen gibt es unter www.kreisverkehr-sha.de/emw/.

Der KreisVerkehr und der Landkreis Schwäbisch Hall freuen sich über viele Besucher und Teilnehmer.

Verabschiedung von Herrn Stefan Mangold aus dem Gemeinderat und Verpflichtung von Herrn Michael Schramm

In der vergangenen Gemeinderatssitzung vom 05.09.2022 wurde Herr Stefan Mangold von Herrn BM Peter Keilhofer aus dem Gemeinderat verabschiedet. Durch den Wegzug aus der Gemeinde Oberrot musste er sein Amt abgeben.

BM Keilhofer bedankte sich bei Herrn Mangold für dessen ehrenamtliche Tätigkeit in den vergangenen drei Jahren und betonte, dass die Ausübung dieses Ehrenamtes nicht immer einfach ist. Erschwerend kam in den letzten zwei Jahren die Corona-Pandemie dazu. Im Gremium wurde das Fachwissen von Herrn Mangold geschätzt und er leistete seinen Beitrag in den Diskussionen, was für eine Entscheidungsfindung im Gemeinderat sehr wichtig ist. Als Zeichen des Dankes überreichte BM Keilhofer ein Präsent und wünschte Herrn Mangold für die Zukunft alles Gute.

Nachgerückt ist Herr Michael Schramm. Für seine Bereitschaft, das Amt anzutreten, bedankte sich BM Keilhofer ganz herzlich. Herr Schramm wurde in der Sitzung von BM Keilhofer verpflichtet und herzlich im Kreise des Gemeinderats begrüßt. Das Gremium und der neue Gemeinderat Schramm freuen sich darauf, künftig gemeinsam die Zukunft der Gemeinde zu gestalten.



V.l.: Neu-Gemeinderat Michael Schramm,
Stefan Mangold, BM Peter Keilhofer

Förderung der Neupflanzung von Obstbaumhochstämmen und Wildobststarten

Obstbäume und Obstwiesen prägen das Bild unserer bäuerlichen Kulturlandschaft und sind ökologisch wichtige Lebensräume, gliedern, bereichern und verschönern das Landschaftsbild.

Jahr für Jahr fallen Streuobstbäume Stürmen, Trockenheit und zunehmender Überalterung zum Opfer. Um dem Rückgang der Streuobstbestände entgegenzuwirken, bezuschusst der Landschaftserhaltungsverband erneut die Neupflanzung von mindestens fünf Streuobsthochstämmen in der freien Landschaft mit 10,00 € pro Baum.

Anträge sowie eine **Liste mit geeigneten Sorten** finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter:

www.lrasha.de/de/buergerservice/lev/streuobstfoerderung/
Antragsvordrucke erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde.

Vollständig ausgefüllte Anträge, versehen mit einem Flurkartenausschnitt, auf dem die Pflanzstandorte der einzelnen Bäume markiert sind, sind bis spätestens 01.03.2023

- im Bürgermeisteramt der Gemeinde abzugeben oder
- direkt an Frau Bornemann zu senden oder zu mailen.

Kauf und Pflanzungen dürfen erst nach der Genehmigung erfolgen und sind bis zum 31.03.2023 – mit Rechnung – zu bestätigen.

Fördervoraussetzungen zum Erhalt oder zur Pflanzung von Streuobstwiesen:

- Pflanzung von mind. 5 Streuobsthochstämmen/Wildobst.
- Pflanzung nur in freier, außerörtlicher, un bebauter Landschaft.
- Flurkartenausschnitt mit Markierung der einzelnen Pflanzstandorte der Hochstämmen liegt dem Antrag bei.
- Kauf und Pflanzung sind noch nicht erfolgt.
- Es handelt sich um keine Ausgleichsmaßnahme!
- Die Pflanzung erfolgt nicht in Biotopen, Naturdenkmälern, Flachland-Mähwiesen – auch wenn dort eine Streuobstwiese bereits vorhanden ist.
- Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Vereine, Landwirte (Bei Landwirten ist die De-minimis-Regelung zu beachten).
- Die Pflanzung wird nicht von anderer Stelle bezuschusst (Gemeinde, FÖS, Flurneuordnungsverfahren...).

Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Bornemann vom Bau- und Umweltamt

Telefon: 0791/755-7622, E-Mail: e.bornemann@LRASHA.de

Postanschrift: Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall

Standort: Karl-Kurz-Str. 44, 74523 Schwäbisch Hall

Rücksicht im Straßenverkehr zum Schulbeginn

Am Montag, den 12. September, begann das neue Schuljahr. Das Polizeipräsidium Aalen hat zum Schulbeginn eine Pressemitteilung veröffentlicht:

„Die Schule geht wieder los – aber SICHER!

Neben den vielen schulischen Herausforderungen beginnt die wohl wichtigste Herausforderung im neuen Lebensabschnitt täglich mit dem Verlassen der Haustüre: das sichere Ankommen in der Schule und nach der Schule wieder zu Hause. Und hierzu müssen alle ihren Beitrag leisten: Sowohl Schüler, als auch Eltern und sonstige Verkehrsteilnehmer sind gleichermaßen gefordert, in den nächsten Tagen und Wochen noch mehr Vorsicht als ohnehin üblich walten zu lassen.

Im bundesweiten Vergleich ist in Baden-Württemberg das Risiko für Kinder und Jugendliche, im Straßenverkehr zu verunglücken, mit am geringsten. Dennoch ereigneten sich im Jahr 2021 insgesamt 237 sogenannte Schulwegunfälle, bei denen insgesamt 220 Kinder und Jugendliche leicht- und 29 Kinder und Jugendliche schwer verletzt wurden. Regelmäßig zum Schulanfang steigt die Unfallgefahr für die Kinder und Jugendlichen, da sich sowohl die Verkehrsteilnehmer, als auch die Schüler erst wieder aufeinander einstellen müssen.

Im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Aalen ereigneten sich im Jahr 2021 insgesamt 34 Schulwegunfälle (OAK: 6, RMK 22, SHA: 6) und damit erfreulicherweise rund acht Prozent weniger als im Vorjahr. Dennoch erlitten insgesamt 36 Schüler

(OAK: 7, RMK: 23, SHA: 6) bei diesen Unfällen meist leichte, in vier Fällen auch schwere Verletzungen.

Angesichts der immer noch hohen Unfallzahlen auf dem Schulweg werden in den ersten Wochen nach den Ferien wieder verstärkt polizeiliche Verkehrsüberwachungsmaßnahmen mit den nachfolgenden Schwerpunkten im Bereich der Schulen durchgeführt:

- Überwachung der Gurtanlage- und Kindersicherungspflicht
- Geschwindigkeitskontrollen, insbesondere an Stellen mit erhöhten Unfallgefahren für Kinder und Jugendliche und im Bereich der Schulwege.
- Verhalten der Kraftfahrer gegenüber öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulbussen, an Bushaltestellen sowie Fußgängerfurten und Fußgängerüberwegen.
- Park- oder Haltverbote auf Geh- und Radwegen, Schutzstreifen für Radfahrer, an Kreuzungen und in unübersichtlichen Kurvenbereichen, in „zweiter Reihe“, an Bushaltestellen oder an Fußgängerüberwegen.
- Nutzung von Mobiltelefonen und elektronischen Kommunikations-, Informations- oder Unterhaltungsgeräten während der Fahrt
- technischer Zustand von Fahrrädern, insbesondere der Fahrräder von Kindern und Jugendlichen auf dem Weg von und zur Schule sowie
- Verhalten von Schülern auf ihren Schulwegen – zu Fuß und mit dem Fahrrad.

Neben den genannten Verkehrsüberwachungsmaßnahmen werden zahlreiche Präventions- und Informationsveranstaltungen angeboten. Im Schulwegtraining wird den Schülern durch das Referat Prävention der Polizei das richtige Verhalten im Straßenverkehr erklärt. Zusätzlich sollen die Lerneffekte durch Besuche des Theaterstücks „Das kleine Zebra“ untermauert werden. Auch bei Elternabenden nutzt die Polizei die Gelegenheit, um die Eltern entsprechend zu sensibilisieren.

Trotz der Gefahren, die täglich auch auf dem Schulweg lauern, rät die Polizei dazu, die Kinder eigenständig zur Schule gehen zu lassen, um das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr zu erlernen. Insbesondere mit den künftigen Erstklässlern sollten die Eltern den Schulweg zuvor mehrfach üben, um den Kindern das korrekte Verhalten zu vermitteln und entsprechende Sicherheit zu verleihen.

Weiterhin rät die Polizei:

- Achten Sie darauf, dass Ihre Kinder auf dem Schulweg, insbesondere wenn die Tage kürzer werden und die Schüler sich bei Dunkelheit auf den Weg machen, richtig gekleidet sind (Stichwort Sichtbarkeit).
- Kinder sollten erst nach bestandener Fahrradprüfung mit dem Fahrrad zur Schule fahren, da sie dort den sicheren Umgang mit dem Fahrrad im Straßenverkehr sowie die entsprechenden Verkehrsregeln lernen.
- Sogenannte „Eltern-Taxis“ erhöhen die Gefahr im Straßenverkehr zu verunglücken. Das kurze Anhalten vor den Schulen, oftmals auch in zweiter Reihe, um die Kinder möglichst direkt dort abzusetzen, macht den Verkehr unübersichtlich und erschwert allen anderen Kindern den Schulweg. Zudem lernen Kinder, die ihren Schulweg nur aus der Autoperspektive kennen nie die richtigen Verhaltensweisen und die Gefahren richtig einzuschätzen.
- Wenn Sie Ihr Kind dennoch mit dem Auto zur Schule fahren, dann nur entsprechend gesichert, das bedeutet angegurtet im Kindersitz ohne Schulranzen auf dem Rücken!
- Achten Sie auf Ihre Vorbildfunktion den Kindern gegenüber! Wenn wir Erwachsenen uns in der Eile nicht an die Regeln halten, lernen die Kinder, dass es immer Ausnahmen von den Regeln gibt, es kommt dann nur noch auf die richtige Ausrede an!

Landrat Gerhard Bauer bedankt sich für das Engagement der Polizei zum Schulstart.

„Zu Beginn des Schuljahrs ist es wichtig, die Verkehrsteilnehmenden sowie die Schülerinnen und Schüler für die Gefahren im Straßenverkehr zu sensibilisieren. Besonders Erstklässlerinnen und Erstklässler sind mit dem Schulweg oft noch nicht vertraut. Um den Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen, ist von allen Verkehrsteilnehmenden wieder besondere Vor- und Rücksicht im Straßenverkehr geboten. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern einen guten und sicheren Start in das neue Schuljahr!“, so Landrat Gerhard Bauer.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



Naturbegeisterte Persönlichkeiten als neue Naturparkführer gesucht Neuer Zertifikatslehrgang beginnt im Januar 2023

Begeisterung und fachliches Wissen über die Natur sowie den Naturpark und seine

Themen zu vermitteln – das ist die Aufgabe der Naturparkführer. Sie fungieren als Gästeführer, Erlebnispädagoge, und Botschafter der Natur zugleich. Ob erholsames Waldbaden, eine sportlich ambitionierte Wanderung oder eine fachlich fundierte Kräuterführung – mit den Naturparkführern kann man die Besonderheiten der Region, Land und Leute erleben. Die hohe Qualität der Führungen wird durch einen breit gefächerten Zertifikatslehrgang als Natur- und Landschaftsführer gesichert.

Der Verein der Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald hat sich 2007 nach der ersten Zertifizierungsrunde gegründet. Im Jahr 2014 wurden erneut Naturparkführer zertifiziert. Derzeit sind rund 30 Naturparkführer aktiv. In Spitzenzeiten vor der Coronapandemie boten sie im Jahr rund 900 Führungen und Aktionen an. Diese trugen zu einer enormen Steigerung der nachhaltigen touristischen Attraktivität der Region bei.

Um dieses Angebot aufrecht erhalten zu können, sucht die Geschäftsstelle des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald naturbegeisterte Persönlichkeiten für einen weiteren Zertifikatslehrgang zum Naturparkführer. „Menschen, die unsere Heimat kennen, ihr Wissen über den Naturpark vertiefen wollen und ihre Begeisterung für dieses wunderbare Gebiet an ihre Gäste weitergeben, sind uns herzlich willkommen“, sagt die Lehrgangskordinatorin der Naturparkgeschäftsstelle, Laurel Kagels. Voraussichtlicher Start des Lehrgangs ist im Januar 2023. Im Oktober 2023 soll die Zertifizierung abgeschlossen sein.

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald erstreckt sich vom Remstal im Süden bis in die Waldenburger Berge im Norden, und von der Backnanger Bucht im Westen bis zum Kochertal im Osten. Er ist Erholungsraum für Einheimische und Gäste und zeichnet sich durch sein kleinteiliges Mosaik aus Wäldern und Wiesen, Einzelhöfen und Weilern, Streuobstwiesen und Weinbergen sowie einem hohen Anteil an Schutzgebieten aus.

„Die Details der Ausbildung und den Termin der Informationsveranstaltung sowie die offizielle Ausschreibung werden wir im Oktober veröffentlichen.“, so Naturpark-Geschäftsführer Karl-Dieter Diemer.

Weitere Informationen

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Frau Laurel Kagels
Telefon: 07192/9789-007
E-Mail: laurel.kagels@naturpark-sfw.de
www.naturpark-sfw.de

Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Fichtenberg

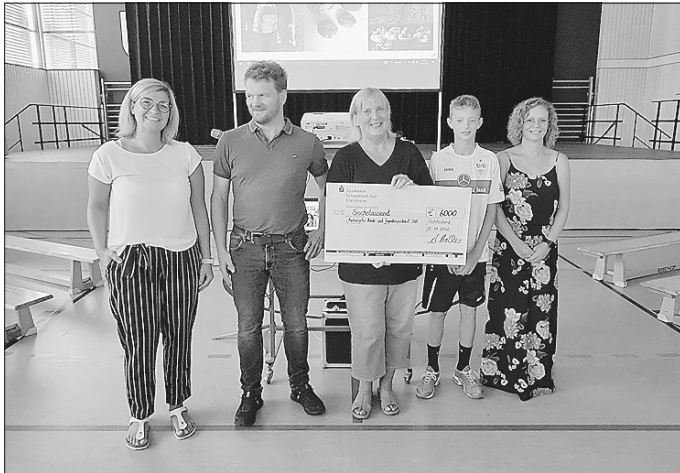


Grund- und Hauptschule Fichtenberg spendet 6.000 € an das Kinderhospiz Schwäbisch Hall.

Im Rahmen des Sponsorenlaufes sammeln die Schüler der GWRS Fichtenberg

6.000 € Spenden, die nun an Astrid Winter und Josef Wagner vom Ambulanten Kinderhospiz übergeben wurden. Überwältigt von der großen Geldsumme stellten die beiden Mitarbeiter in einer Präsentation vor, für was die Spendengelder eingesetzt werden und was im Kinderhospiz genau gemacht wird. Schüler der Grundschule und auch die „Großen“ aus Klasse 7 – 9 erfuhren, wie das AKI lebensverkürzend erkrankten Kindern, aber auch deren Eltern und Geschwisterkindern hilft, wie Herzenswünsche der Kinder erfüllt werden und wer beim AKI alles mithilft. Sie erfuhren, dass jeder einzelne Schüler im Raum durch seinen Beitrag beim Sponsorenlauf ein gutes Werk getan hatte und was mit dem erlaufenen Geld genau gemacht wird. Den Scheck über 6.000 € überreichte

– nebst Schulleitung und Elternbeirat – stellvertretend für alle Schüler Fabian Renz, der zusammen mit Lukas Veit am meisten Runden für das Kinderhospiz rannte.



Auf dem Bild von links nach rechts Konrektorin der GWRS Fichtenberg Sabrina Stanczak, vom Kinderhospiz SHA Josef Wagner und Astrid Wagner, Schüler Fabian Renz und Elternbeiratsvorsitzende Anja Feder.

Oberrot ist voller Energie

WFG Schwäbisch Hall

energieZENTRUM

Vortragsreihe „Energieeffiziente Wohngebäude“ der Energieexpert/-innen

Aktueller denn je durch die derzeitige Energiekrise ist das Thema energieeffiziente Wohngebäude – Hauseigentümer/-innen haben viele Fragen zur Sanierung und energetischen Optimierung ihrer Immobilie.

Die Vortragsreihe der Energieexpert/-innen des energieZENTRUMs in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Energieberatung will diese Fragen umfassend beantworten. In drei kostenfreien Abendveranstaltungen erfahren die Ratsuchenden alles zu den Themen Heizungssysteme, Fördermittel und Photovoltaik auf dem eigenen Dach.

Die Veranstaltungsreihe gliedert sich in drei Termine, wir empfehlen den Besuch aller Vorträge, um einen umfassenden Überblick zu erhalten. Die kostenfreien Vorträge bieten eine sehr gute Gelegenheit grundlegende Informationen mit Praxis- und Anwendungsbeispielen zu erhalten.

Vortrag I

Mit System zur richtigen Heizung

Marco Hampele, Energieberater

Sie haben eine alte Heizungsanlage und möchten wissen, welche Techniken aktuell möglich sind? In diesem Vortrag erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Heizsysteme und erfahren, wann welche Technik sinnvoll oder auch unrentabel ist. Zudem wird über die aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen und mögliche Energieberatung gesprochen.

Der Referent ist Bachelor of Engineering (B. eng.) in Verfahrens-, Energie- und Umwelttechnik sowie staatlich geprüfter Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien.

Vortrag II

Fördermöglichkeiten für Heizungserneuerung, energetische Sanierung und Neubau

Tessanie Götz, Energieberaterin

Sie möchten ihren Altbau energetisch auf Vordermann bringen oder denken über einen Neubau nach? Sie haben versucht, Informationen im Förderdschungel zu erhalten? In diesem Vortrag erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Fördergeber, interessante Förderungen und wichtige Eckdaten bei der Beantragung ihres Projekts.

Die Referentin ist Dipl.-Ing. Architektur, Bautechnik und Bauökonomie.

Vortrag III

Photovoltaik lohnt sich

Vincent Clarke, Energieberater

Auf Ihrem Hausdach ist noch keine Photovoltaik-Anlage und Sie denken über die Umsetzbarkeit nach? Dieser Vortrag bringt Ihnen die Technik näher. Hierbei erhalten Sie nicht nur eine Vorstellung der verschiedenen Komponenten einer Anlage, sondern auch Informationen über die möglichen Ausrichtungen, Verschattungseinflüsse und die Wirtschaftlichkeit.

Der Referent ist Dipl.-Ing. (FH) Energie- und Umweltsystemtechnik.

Die Termine:

Vortragsreihe „Energieeffiziente Wohngebäude“ Stadtmarketing Mainhardt

Vortrag I – Mit System zur richtigen Heizung

Montag, 26.09.2022, 19.30 Uhr

Gasthaus Löwen Stock Mainhardt

Anmeldung unter: https://event.wfgsha.de/index.php?event=Mit_System_zur_richtigen_Heizung

Vortrag II – Fördermöglichkeiten

Montag, 10.10.2022, 19.30 Uhr

Gasthaus Löwen Stock Mainhardt

Anmeldung unter: <https://event.wfgsha.de/index.php?event=Foerdermoeglichkeiten>

Vortrag III – Photovoltaik lohnt sich

Montag, 17.10.2022, 19.30 Uhr

Restaurant Café Schoch

Anmeldung unter: https://event.wfgsha.de/index.php?event=Photovoltaik_lohnt_sich

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Freitag, 16. September 2022,

15.00 Uhr Teamparcours

mit Konfirmanden

17.00 Uhr Stammesgruppenstunde

der Pfadfinder (VCP)

Samstag, 17. September 2022,

10.00 Uhr Stammesversammlung

der Pfadfinder (VCP)

Sonntag, 18. September 2022,

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie des Konfi-Teams (Pfarrer Andreas Balko)
Opfer: eigene Gemeinde

9.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

11.00 Uhr Taufe von Lias Thalacker (Pfarrer Andreas Balko)

18.30 Uhr „Die Farben der Zeit porträtiert durch die Klänge der Gitarre“

Gitarrenkonzert mit Jona Steinmeyer in der Kirche

Liturgie: Pfarrer Andreas Balko

Eintritt frei. Um eine Spende wird freundlich gebeten.

Dienstag, 20. September 2022

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen

20.00 Uhr Chor Aufatmen im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

Mittwoch, 21. September 2022

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 22. September 2022

20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Freitag, 23. September 2022

19.30 Uhr Männeresper

Wichtig! Geänderte Gottesdienstzeit!

Am Sonntag, 18. September, beginnt der Gottesdienst wieder um 9.30 Uhr.

Goldene Konfirmation

Zweimal musste die Goldene Konfirmation des Konfirmandenjahrgangs 1971 verschoben werden. Am 20. August konnte die Feier endlich nachgeholt werden.



Gitarrenkonzert am Sonntag, den 18. September 2022

Herzlich eingeladen sind Sie zu einem Gitarrenkonzert am kommenden Sonntag um 18.30 Uhr hier in unserer Bonifatiuskirche. Es spielt Jona Steinmeyer aus Schwäbisch Hall. Das Motto seines Konzerts lautet: „Die Farben der Zeit porträtiert durch die Klänge der Gitarre.“ Das Konzert hat einen liturgischen Rahmen, den Pfarrer Andreas Balko gestaltet.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird herzlich gebeten.

KONZERT

„Die Farben der Zeit porträtiert durch die Klänge der Gitarre“

JONA STEINMEYER, GITARRE
PFARRER ANDREAS BALKO

18. SEPTEMBER 2022
18:30 UHR

EV. BONIFATIUS-KIRCHE OBERROT



Kinderkirche

Dieses Jahr hat die Kinderkirche ein Angebot zum Kinderferienprogramm gemacht. Am 25. August ging es in den Schlosswald unter dem Motto „Im Märchenwald“. Die Kinder erlebten spannende Darbietungen von Märchen, Rätseln und

Spielen. Außerdem konnten die Kinder trotz niedrigem Wasserstand Entchen im Fronbach schwimmen lassen.

Die Kinderkirche startet wieder nach der Sommerpause. Alle Kinder ab ca. 3 Jahren sind herzlich willkommen – sonntags, 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirchteam



Pfadfinder

Unsere Pfadfindergruppen treffen sich in der ersten Zeit nach den Ferien nach interner Absprache.

Zwei Termine sind besonders wichtig:

Stammesgruppenstunde am Freitag, 16. September, um 17.00 Uhr

Stammesversammlung am Samstag, 17. September, um 10.00 Uhr

Corona-Regeln für Gottesdienste

Wir empfehlen nur noch das Tragen einer Maske in der Kirche, besonders für diejenigen, die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen eine Infektion mit Corona auf jeden Fall vermeiden sollten. Verpflichtende Regeln gelten bis auf Weiteres nicht mehr.

Videogottesdienste und Gottesdiensttelefon

Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: <https://www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/videogottesdienste>.

Eine Liste mit allen Gottesdienstvideos zum direkten Aufrufen in YouTube finden Sie auch über: www.videogottesdienste.dfotos.de.

Dort stehen derzeit **136 Videogottesdienste** aus Oberrot und Fichtenberg online seit Palmsonntag, 20.20. Ich hoffe, Sie können Beiträge entdecken, die Sie noch nicht gesehen haben oder die sich lohnen, noch einmal anzusehen.

Nach Erntedank gibt es wieder neue Videogottesdienste und neue Telefongottesdienste.

Herzliche Grüße

Ihr Andreas Balko

Gebet für Frieden

Ich möchte Sie bitten: Nutzen wir das Abendläuten, um jede/r für sich zu Hause für Frieden zu bitten. Auf unserer Homepage www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/ bzw. www.kgo.info finden Sie einen ausführlichen Vorschlag für eine Andacht. In der Stadtkirche Gaildorf findet derzeit immer freitags um 19.00 Uhr ein ökumenisches Friedensgebet für die Ukraine, Russland und Europa statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Ihr Pfarrer Andreas Balko

23. Oberroter Männervesper

Auch starke Männer haben Schwächen

Freitag, 23. September 2022, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus

„Wie gehe ich mit den Dingen im Leben um, die hoffentlich niemand weiß, die mich aber immer wieder belasten? Manche leiden unter meinen Schwächen...“



Mit diesen Gedanken will uns Klaus Ehrenfeuchter durch den Abend führen. Er ist 58 Jahre alt, verheiratet mit Doris und hat fünf erwachsene Kinder und eine Enkelin. Er ist Leiter für die Gemeinde-Gemeinschaftsarbeit im Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Geboren im Herzen Stuttgarts, VfB-Fan. Motto: „Knie vor Gott, dann kannst du vor Menschen stehen.“

Erntedankfest

Am 2. Oktober feiern wir das diesjährige Erntedankfest. Wir bitten Sie freundlich um Erntegaben, die wieder der Missionsschule in Unterweissach zugutekommen. Bitte geben Sie diese am Samstag, dem 1. Oktober, bis 13.00 Uhr, in der Kirche ab.

Herzlichen Dank!

Die höchste Form der Kommunikation ist der Dialog.

August Everding



**Kath. Kirchengemeinde
St. Michael Oberrot-Hausen**

**Kirchliche Veranstaltungen und
Gottesdienstordnung der Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen vom 18. – 25. September 2022**

- 18. September, Sonntag**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen
- 21. September, Mittwoch**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf
17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen
- 22. September, Donnerstag**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg
- 23. September, Freitag**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf
- 24. September, Samstag – Caritas-Kollekte**
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag in Gaildorf
- 25. September, Sonntag – 26. Sonntag im Jahreskreis
Caritas-Kollekte**
10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank in Gaildorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt
14.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Hausen

Evangelische Kirchengemeinde Großerlach/Grab



Woche vom 16. bis zum 24. September 2022
„Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm 103,2

Freitag, 16. September 2022
Ausfahrt der Konfirmanden zum Bibiorama nach Stuttgart



Samstag, 17. September 2022, Kidsmorning, Zeit für Spielen, Basteln, für Singen, Beten, für Bibelgeschichten, Zeit für Gott
Alle Kinder ab 6 Jahren sind

herzlich **von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr** ins Gemeindehaus Großerlach eingeladen.

Da wir mit einem gemeinsamen Frühstück beginnen, bitten wir, um planen zu können, um telefonische Anmeldung im Pfarramt unter Tel. 07192/900808 bis Freitagmittag.

Um unsere Ausgaben zu decken, bitte 1,50 € mitbringen!
Euer kidsmorning-Team

Sonntag, 18. September 2022

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Großerlach, Pfarrerin Ute von Brandenstein

Dienstag, 20. September 2022

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores im Kirchsaaal Grab

Wir suchen DICH/ SIE.... m/w/ d, für die Pflege der Außenanlage des Gemeindehauses und der Großerlacher Kirche sowie kleine Hausmeisterarbeiten.

Wenn Sie Freude an der Gartenarbeit haben und kleine Reparaturen vornehmen können, wären Sie bei uns gerade richtig. Ihre Bewerbung können Sie schriftlich ans Pfarramt oder per E-Mail an: Pfarramt.GrosserlachGrab@elkw.de senden.

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab:
Pfarrerin Ute von Brandenstein, Telefon 07192/900808
Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab, Stuttgarter Str. 21, Großerlach:
Pfarramtssekretärin: Inge Hermann, Telefon 07903/2238
Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Heinz-Walter Hermann, Telefon 07903/2232
Kirchenpflege: Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstenhütte, Telefon 07903/7828
Mesnerin Großerlach:
Julia Rossijkina, Telefon 0152/28989767
Mesner Grab: Tim von Brandenstein, Telefon 07192/900880

Jehovas Zeugen Murrhardt/Oberrot

Murrhardt-Fornsbach, Im Zeil 10 und online über Zoom

Samstag, 17. September 2022

9.30 Uhr – 16.00 Uhr **Online** Veranstaltung mit dem Motto „Jehovas vereinte Familie“

Mittwoch, 21. September 2022

19.00 Uhr bis 20.45 Uhr

Besprechung von 1. Könige Kapitel 13 und 14
Kurzvorträge, Besprechungen und Videovorfürungen, immer steht dabei die Bibel im Mittelpunkt.
Infos auf der Website jw.org

Vereinsnachrichten

FC Oberrot



Aktive Seniorinnen und Senioren

Unser Motto: „Gesund und körperlich leistungsfähig älter werden“

Unter diesem Motto treffen wir uns jeden Freitag zum Funktionstraining – unter Anleitung einer fachkundigen Therapeutin.

Wo? Sporthalle Oberrot

Wann? Freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr

Gesundheitssport – sorgen Sie vor – machen Sie unser Motto zu Ihrem und dies in gesellschaftlich angenehmer Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie gern in unserem Kreis willkommen – schnuppern Sie einfach mal bei uns rein.

Ansprechpartner: Frau Irene Porsch Tel. 07977/1624

Abteilung Tischtennis

Tischtennis-Ferienprogramm 2022

Beim diesjährigen Tischtennis-Ferienprogramm nahmen 6 Interessierte teil. Leider gab es kurzfristige Absagen. Neben Jugendlichen gab es sogar eine interessierte Mutter, welche kurzerhand mitgemacht hat.

Andreas Schilling und Daniel Böhm haben dabei im Schnelldurchlauf spielerisch Tischtennisübungen und -techniken erklärt. Mit Spielen und kleinen Turnieren wurde dies dann umgehend angewandt. Balleimertraining zum intensiven Erlernen von Schlägen kam dabei auch zum Einsatz! Die Gruppe war wirklich sehr fix und nach 2 Stunden Training kamen schon richtig gute Spielzüge zum Vorschein.

Einige Spieler wurden zum Training nach den Ferien eingeladen.

Trainingszeiten und Termine

Trainingstage	Trainer
Montag 18.30 - 20.00 Jugendtraining der Mannschaftsspieler/innen	* Arben Hoti/Andi Schilling/ Marco Ritter/Manfred Böhm
Montag 20.00 - 22.00 Damen, Herren und freies Training für Hobbyspieler	* Schwerpunkt: Spiel & Wettkampf
Mittwoch * 17.30 – 19:00 Uhr Anfänger (Jungen/Mädchen)	* Andi Schilling/Ardita Hoti
* 18:00 – 20:00 Uhr Mannschaft (Jungen)	* Arben Hoti/ Daniel Böhm
* 17:00 – 19:00 Uhr Mannschaft (Mädchen)	* AndreaMüller/Melina Schmelcher
Freitag 18.00 - 22.00 Damen + Herren + Hobbyspieler	* Freies Training



Männergesangsverein Oberrot

Nächste Singstunde/Geburtstagsfeier am **Dienstag, den 20. September, um 19.00 Uhr**, im Kornbergstühle.

Fischereiverein Oberrot

Fischereiverein Oberrot e.V.

FORELLEN to go

Forelle fangfrisch 6,20€ / Stück
Forelle gebraten oder geräuchert 7,20€ / Stück
Kartoffelsalat 1,90 € / pro Portion

18. September 11-16 Uhr
an der Kultur- und Festhalle Oberrot

Vorbestellung bis 15. September bei Familie Wurst - Tel: 07977/8384
oder unter WhatsApp 0157- 35 71 19 02
aktuelle Coronarichtlinien sind einzuhalten

Gartenfreunde Oberrot



Hurra, es ist so weit!

Am 25. September 2022 ab 11.00 Uhr ist wieder **Krämermarkt** in Oberrot am Rathausplatz.

Die Gartenfreunde werden wie im letzten Jahr Marmelade, Gemüse- und Obstkisten und Tüten, Tür- und Wandkränze, bepflanzte Schalen und Kräuterkistchen, Schilder und vieles mehr ... anbieten.

Neu:

Wir werden dieses Jahr Rosmarinkartoffeln, Salatkartoffeln vom Kartoffelhof Wagner, Neunheim, sowie Tomaten, Gurken, Paprika, Salat und verschiedene Kräuter von der Firma Scherzer Gemüse anbieten.

Solltet ihr zum Markttermin verhindert sein und unser Angebot dennoch gerne annehmen, bitten wir um Anruf bei Jürgen Brendel, Tel. 07977/8454, Handy 0178/4266393.

Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Gartenfreunde Oberrot

Schützenverein Oberrot



Jedermannschießen 2022

Nach der pandemiebedingten Pause konnte nach 2019 nun im Jahr 2022 wieder das Jedermannschießen stattfinden.

Das Jedermannschießen und das Schießen um die Pokale für Vereins-, Betriebs- und Privatmannschaften fand an drei zusammenhängenden Tagen von Donnerstag bis Samstag statt.

Der erhoffte Andrang kam nicht ganz, dennoch konnten insgesamt 59 Starter begrüßt werden.

Neben vielen Bekannten traten auch wieder neue Starter an.

Freitags und samstags konnten die Gäste sich mit Steak und Wurst vom Grill verwöhnen lassen, was von Michael Krockenberger und Michael Gloger neben dem Ausschank hervorragend organisiert wurde. Hierfür nochmals herzlichen Dank.

Zu der Siegerehrung im Schützenverein konnte neben zahlreichen Gästen auch als Vertreter der Gemeinde der stellv. Kämmerer Herr Heinrich Schmidt begrüßt werden.

Mit den Grußworten für den Schützenverein dankte Tobias Kvapil allen Helfern, Spendern und Sponsoren des Schützenvereins, ohne diese eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Im Anschluss erfolgte die Siegerehrung, die dieses Mal nicht von der Jugend erwartet wurde, vielmehr von den Erwachsenen im Kleinkalibergewehr, da kurz vor Schluss noch sehr gute Scheiben abgegeben wurden. Hier rätselten die Teilnehmer, welcher der bessere Schuss sei.

Hier hatte dann Jürgen Prokisch das Glück den besseren Teiler zu schießen und gewann in dieser Klasse. Auch zum Erstaunen seines Vaters Peter, der fest davon überzeugt war, dass der andere Schuss, der von Michael Gloger, der bessere war.

Hier nun die Siegerliste der jeweiligen Disziplinen.

Begonnen wurde traditionell mit der Jugend, die folgende Platzierungen erreichten.

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1. Melina Sahin | 6. Katharina Staita |
| 2. Jonathan Reber | 7. Helena Staita |
| 3. Paul Deininger | 8. Felix Reber |
| 4. Eric Ristau | 9. Finn Stecher |
| 5. Theo Deininger | |

Im Anschluss an die Jugend folgte die Siegerehrung im Luftgewehr restl. Klasse.

Auch hier wurde die Ergebnisliste bis zum Schluss immer wieder durcheinandergewürfelt.

- | | |
|-------------------------|---------------------------|
| 1. Michael Gloger | 17. Peter Prokisch |
| 2. Timo Setzer | 18. Mario Dolde |
| 3. Carlo Dobler | 19. Markus Reber |
| 4. Uwe Deininger | 20. Carmen Munz |
| 5. Luka Beringer | 21. Anja Cremer |
| 6. Thomas Setzer | 22. Günter Deininger |
| 7. Werner Henninger | 23. Johannes Wenz |
| 8. Gabriele Staita | 24. Jan Kübler |
| 9. Tobias Kvapil | 25. Joachim Dach |
| 10. Jens Schmahlfeldt | 26. Benjamin Stecher |
| 11. Holger Staita | 27. Christian Deuble |
| 12. Rolf Deininger | 28. Viktor Graf |
| 13. Tom Ristau | 29. Tillmann Schmid |
| 14. Jürgen Prokisch | 30. Michael Krockenberger |
| 15. Sebastian Deininger | 31. Peter Welz |
| 16. Tamara Sahin | |

Anschließend wurden die Sieger des Kleinkaliber-Wettbewerbs ausgezeichnet.

- | | |
|-----------------------|---------------------------|
| 1. Jürgen Prokisch | 20. Uwe Deininger |
| 2. Carmen Munz | 21. Tillmann Schmid |
| 3. Michael Gloger | 22. Marcel Hübner |
| 4. Timo Setzer | 23. Paul Deininger |
| 5. Katharina Staita | 24. Leni Karow |
| 6. Mathias Weißflog | 25. Eric Ristau |
| 7. Holger Staita | 26. Viktor Graf |
| 8. Mario Dolde | 27. Anja Cremer |
| 9. Peter Prokisch | 28. Miriam Stecher |
| 10. Toni Schuster | 29. Michael Krockenberger |
| 11. Thomas Setzer | 30. Uli Förster |
| 12. Tom Ristau | 31. Daniel Cappallo |
| 13. Jens Schmahlfeldt | 32. Luka Beringer |
| 14. Johannes Wenz | 33. Ralph Hübner |
| 15. Tobias Kvapil | 34. Heinrich Schmidt |
| 16. Daniel Prokisch | 35. Sebastian Deininger |
| 17. Gabriele Staita | 36. Felix Reber |
| 18. Jan Kübler | 37. Jonathan Reber |
| 19. Peter Welz | |

Die Festscheiben wurden dieses Jahr nicht ausgeschossen, da es zu unsicher war, ob eventuell durch Vorgaben des Gesetzgebers diese Veranstaltung doch noch eingeschränkt hätte werden können.

Bei der Luftgewehr-Mannschaftswertung gingen 7 Mannschaften an den Start, 4 konnten sich in die Platzierung einbringen.

Darunter auch schon bekannte Mannschaften, allesamt Garanten für ein gutes Teamergebnis.

Dieses Mal konnte sich Abschnitt 3 vor den anderen den Sieg in der Mannschaftswertung sichern. Es folgen auf Platz 2 Zipfelklatscher, Platz 3 Hohenhardtweiler und Platz 4 Team Gschwend.

In der Kleinkaliber-Mannschaftswertung war man gespannt, wer das Rennen gemacht hat. Hier konnten sich 5 von 7 Mannschaften platzieren.

Hier konnten sich die Hohenhardtweiler durchsetzen, es folgten auf Platz 2 Abschnitt 3, Platz 3 Bastards, Platz 4 Nicer Dicer und Platz 5 Team Gschwend.

Der Großkaliber-Wettbewerb fand ebenfalls guten Zuspruch. Auch hier wurde der beste Schuss, der möglichst genau in der Mitte der Scheibe sein sollte, gewertet. Hier konnte bereits mit dem ersten Schuss, zu seinem eigenen Erstaunen, Timo Setzer gewinnen, der zum ersten Mal Pistole schoss und nahezu fast perfekt in die Mitte traf.

Zum Abschluss der Siegerehrung bedankte sich Tobias Kvapil für die Aufmerksamkeit und wünschte den Anwesenden einen schönen Abend, der gerne hier mit einem Getränk oder mit Steak oder Wurst seinen Ausklang fand.



Sieger von links nach rechts: Timo Setzer (GK Pistole), Peter Welz (Bastards), OSM Tobias Kvapil, Tom Ristau (Abschnitt 3), Theo Deininger (Zipfelklatscher), Jens Schmahlfeldt und Carmen Munz (beide Hohenhardtweiler)

Aus den umliegenden Gemeinden

Oldtimer-Club Großlarch 1998

Tag der offenen Tür – Oldtimer-Treffen

18.09.2022 ab 10.30 Uhr in 71577 Grab/Morbach

Was sonst noch interessiert

Waldbegegnungen

Landratsamt Schwäbisch Hall – Das Forstamt informiert

Waldbaden und Resilienz

Freitag, 23. September, 15.00 – 18.00 Uhr

Die Natur als Kraftort – Stärkung unserer Resilienz durch Waldbaden

Resilient sein bedeutet, auf Probleme und Veränderungen mit Anpassung zu reagieren, über belastende Situationen hinauszuwachsen und dabei noch stärker und widerstandsfähiger zu werden. Bei diesem Waldbaden werden wir durch spezielle Übungen gezielt Stress abbauen und unsere Resilienz stärken. Es eignet sich daher besonders für alle, die gerade berufliche oder private Stresssituationen erleben und für sich eine Auszeit zum Regenerieren suchen.

Teilnehmer: Erwachsene, max. 10 Personen

Treffpunkt: Parkplatz Weckelweiler, Zum Streitwald 22, 74592 Kirchberg/Jagst

Kosten: 35,- € pro Person

Leitung: Cinzia Faraci

Sonstiges: Bitte bequeme warme Schuhe, wetterangepasste Kleidung und etwas zum Trinken mitbringen. Sitzunterlagen sind vorhanden.

WaldAktiv-Tag

Samstag 24. September, 14.00 – 17.00 Uhr

Arbeitsplatz Wald – ein Generationen-Job!

Arbeiten im Wald? – wächst der nicht von ganz alleine? Welche Berufe mit dem Wald und seiner Bewirtschaftung zusammenhängen und welche Aufgaben dabei von jedem erledigt werden müssen, erklärt Forstwirtschaftsmeister Michael Eisele. Dabei lernen die Teilnehmer die Grundlagen kennen, die für eine nachhaltige und naturnahe Bewirtschaftung unserer Wälder wichtig sind.

Teilnehmer: Familien und Erwachsene, max. 16 Personen

Treffpunkt: Saatschulhütte an der K 2599 im Einkornwald

Kosten: Erw. 15,- €/Kinder 10,- €/Fam. 40,- €

Leitung: Michael Eisele

Sonstiges: Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk tragen.

Frühstückstreffen für Frauen in Schwäbisch Hall

„Wie unerfüllte Wünsche laufen lernen“

Die erste Veranstaltung nach der Coronapause des „Frühstückstreffens für Frauen“ findet im kleineren Rahmen und in neuen Räumlichkeiten am Freitag, 14. Oktober, 19.00 Uhr im Hotel Restaurant „Goldener Adler“, Am Markt 11 in Schwäbisch Hall statt.

Das Thema des Abends lautet „Trau dich – bleib dran! Wie unerfüllte Wünsche laufen lernen“. Dazu wird die Referentin Gertraud Schöpflin aus Böblingen Impulse vor dem gemeinsamen Abendessen geben. Die Sprecherin ist Autorin, Lehrerin sowie Mutter von vier Söhnen im Alter von 15 bis 23 Jahren. In ihrem Vortrag über den Umgang mit unerfüllten Wünschen nimmt sie unter anderem Bezug auf ihre jahrelange ungewollte Kinderlosigkeit. Sie berichtet von Einsichten, Auswegen sowie Glaubenserfahrungen, die sie auf ihrem Lebensweg gemacht hat, bis sie schließlich Mutter von vier Kindern war. Die Schöpflins haben zwei angenommene und zwei leibliche Kinder. Ihre Familiengeschichte erzählt Gertraud Schöpflin in „Eine Badewanne voll Glück – Wie meine Träume laufen lernten“ (Brunnen 2020).

Eintritt incl. Essen: 20,- €/Die Karten sind nur im Vorverkauf ab 10.9.2022 bei der Buchhandlung EVA in Schwäbisch Hall erhältlich.

Veranstalter ist das FRÜHSTÜCKS-TREFFEN FÜR FRAUEN in Schwäbisch Hall

Abfallbewusstsein zeigt sich bereits beim Einkaufen!!!

Unterstützen Sie Menschen in Not!

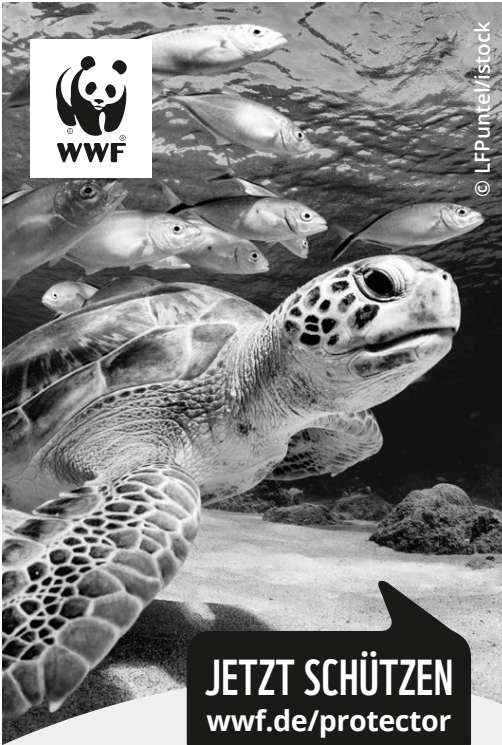
Deutsches Rotes Kreuz e.V.
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX
Spendenzweck: Nothilfe Ukraine

www.drk.de

Helfen
Sie
jetzt!



MaKsym Trebukhov/Ukrainisches Rotes Kreuz/IRK



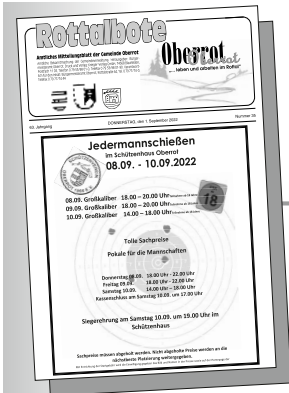
© LFPuntel/istock

JETZT SCHÜTZEN
wwf.de/protector

GLOBAL WIRKEN

Die bunte Vielfalt der Tiere und Pflanzen ist beeindruckend. Von den Regenwäldern Südamerikas über den Nordost-Atlantik bis zum östlichen Himalaja – die Global 200 Regionen bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie als „Global Protector“, diese zu erhalten und für die nächsten Generationen zu bewahren!

WWF Deutschland
claudia.bierhoff@wwf.de
 Tel. 030 311 777-578



Gemeinde Oberrot

Verteilung an alle Haushalte am 22. Sept. 2022.

In der Kalenderwoche 38/2022 (22.9.2022) wird das Amtsblatt der Gemeinde Oberrot mit allen Teilorten als Werbeausgabe in Vollaufgabe an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 1.410 Stück). Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,82 €/mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Bei mehrfacher Anzeigenwerbung wird sich unsere lukrative Rabattstaffel und der günstige Anzeigenpreis wirtschaftlich positiv auf Ihren Werbeetat auswirken.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Dienstleistung in Anspruch nehmen; wir versichern Ihnen, Sie haben eine gute Wahl getroffen.

Letzter Abgabetermin
für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

Kalenderwoche 38/2022
Dienstag, 20. September 2022, 10.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farb-Anzeige:

Kalenderwoche 38/2022
Montag, 19. September 2022, 10.00 Uhr

direkt beim
 Krieger-Verlag GmbH, Postfach 1103,
 74568 Blaufelden
 Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90
 E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de • Homepage: www.krieger-verlag.de

Vollaufgabe

Unterstützen Sie Menschen in Not!

**Helfen
Sie
jetzt!**
www.drk.de

Deutsches Rotes Kreuz e.V.
 IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
 BIC: BFSWDE33XXX
 Spendezweck: Nothilfe Ukraine



Ukraine
#Nothilfe

Maksym Trebukhov/Ukrainisches Rotes Kreuz/IFRK

euRONATUR STIFTUNG

Naturschutz ohne Grenzen



Seit über 25 Jahren verbinden wir europaweit Menschen und Natur über Ländergrenzen hinweg. Gerne informieren wir Sie über unsere Projekte.

Sabine Günther
Telefon + 49 (0) 7732/92 72-17
sabine.guenther@euronatur.org
www.euronatur.org



24h Betreuung zu Hause
aus Osteuropa

Zollplatz 4
73547 Lorch
Tel. 07172 9252 700
www.sozialagentur-nw.de

 Sozialagentur
Nordwürttemberg

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich

Bauernhof-Café Kornbergstüble

Kornberg 7 – 74420 Oberrot

**Geöffnet von 14.00 bis 20.00 Uhr
am 18.09. und 02.10.2022**

Ihre Ansprechpartner



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

*Wir kümmern uns
um Ihr Anliegen!*



Vorwahl:
0 79 53

*Schneller
zum Ziel!*

Durchwahl:

- 98 01-0 Zentrale, Anzeigenannahme
- 98 01-20 Buchhaltung
- 98 01-21 Rechnungsstellung
- 98 01-23 Austrägerverwaltung
- 98 01-40 Anzeigensatz Ansprechpartner für Datentransfer per E-Mail
- 98 01-37 Redaktionssystem
- 98 01-90 Telefax

Fränkisches Volksfest – Die Horaffen laden zum Feiern

Anzeige

Vor über 180 Jahren wurde das Volksfest in Crailsheim zum ersten Mal gefeiert. Nach der coronabedingten Pause lädt die Horaffenstadt dieses Jahr wieder zur fünften Jahreszeit ein. Zusammen mit rund 400.000 Gästen aus nah und fern feiert die ganze Stadt vom 16. bis 19. September. Der Festzug wird in diesem Jahr von Handel und Gewerbe gestaltet.

Das Fränkische Volksfest in Crailsheim zählt mit zu den größten Heimat- und Brauchtumsfesten im Lande, was sich auch unter den Schaustellern herumgesprochen hat. So ist es auch zu erklären, dass jedes Jahr die neuesten und attraktivsten Fahr- und Schaugeschäfte den Weg nach Crailsheim finden. Auf dem Volksfestplatz am Rande der Innenstadt erwarten den Besuchenden rund 90 Fahrgeschäfte, Belustigungen, Verlosungen, Imbissstände, Bierzelte, Biergärten und vieles mehr.

Großer Vergnügungspark: Die Schausteller sorgen vom 16. bis 19. September mit ihren Fahrgeschäften, Buden, Ständen und Bierzelten dafür, dass der Vergnügungspark mit seinen 1000 Metern Frontlänge wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Besucherinnen und Besucher wird. Zugesagt haben die Spaßhäuser Chaos Airport, Big Bamboo und Psychodelic. Mit dabei wird auch das Riesenrad von Willenborg sein, welches die Gäste in luftige 55 Meter Höhe mitnimmt. Für mutige Mitfahrer steht der Riesenpropeller Infinity sowie das Fahrgeschäft Break-Dance bereit. Traditionell sind die Fahrgeschäfte Polyp und der Wellenflug an den angestammten Plätzen zu finden, zahlreiche Kinderfahrgeschäfte runden das vielfältige Angebot ab. Für Spiel und Spaß sorgen zudem die Schießbuden und Spielgeschäfte. Vom Ringewerfen über Ballwerfen bis hin zum Fadenziehen und dem Nagelspiel ist für alle Altersklassen etwas geboten.

Drei Festzelte: Zum Volksfestvergnügen gehören traditionell auch Essen und Trinken. Dafür sorgen in erster Linie die drei Festzelte der Festwirtsfamilien Fach, Hahn und Papert mit insgesamt 10.000 Sitzplätzen. Dazu kommen Erlebnisgastronomie, Biergärten, das Café der Segelflieger und eine große Zahl an Imbissständen.

Gut angenommen wird auch der kleine Festplatz auf dem Jahnhallenplatz, wo sich regionale Anbieter wie Bio-Biss und der beliebte Radballerstand finden sowie der Bullinger-Eck-Volksfeststadl vor der Hakro-Arena.

Gewerbeausstellung und Krämermarkt: Zwischen Festplatz und Stadion liegt das gewerbliche Ausstellungsgelände. Zahlreiche Aussteller, Handwerksbetriebe und andere Gewerbetreibende präsentieren hier Neuheiten. Ein Krämermarkt rundet das Angebot ab.

Umzüge mit hiesigen Firmen: Die Volksfest-Festzüge unter dem Motto „Innovation im Kopf“ bewegen sich am Samstag und Sonntag jeweils ab 10.30 Uhr mit jeweils 1.500 Teilnehmenden und zahlreichen Kapellen durch die Innenstadt. 31 Firmen, 11 Kapellen, dazu noch der feststehende Teil mit Bürgerwache, Partnerstädten, Stadtjugendring, Jugendgemeinderat, Motto- und Gemeinderatswagen: Der bunte Festzug des Fränkischen Volksfestes wird in diesem Jahr wieder groß aufwarten.

Der Sonntag ist verkaufsoffen und viele Geschäfte in Crailsheim werben mit speziellen Volksfest-Angeboten. Eine Besonderheit ist das 48. Drais-Laufrad-Rennen am Sonntag vor dem Festumzug. Ein Höhepunkt ist das Höhen-Brillantfeuerwerk am Sonntagabend um 20.30 Uhr.

Mehr Informationen zum Fränkischen Volksfest und dem Programm unter www.fraenkisches-volksfest-crailsheim.de.

Fränkisches Volksfest 2022, 16. bis 19. September

Freitag	14.00 Uhr	Eröffnung des Festplatzes
Samstag	10.30 Uhr	Festzug des Gewerbes unter dem Motto „Innovation im Kopf“
Sonntag	10.00 Uhr	48. Drais-Laufrad-Rennen entlang der Festzugsstraßen
	10.30 Uhr	Festzug des Gewerbes unter dem Motto „Innovation im Kopf“
	20.30 Uhr	Höhen-Brillantfeuerwerk



Werde mit uns aktiv
für Menschen. Leben. Würde.

Unterstütze unser Team als
Hauswirtschaftliche Anleitung (m|w|d)
Hauswirtschaftlicher Mitarbeiter (m|w|d)
Nachtwache (m|w|d)

geringfügig | Teilzeit | Vollzeit
Standort Großerlach



Mehr dazu unter
karriere.erlacher-hoehe.de

Diakonie

Kirchliche Sozialstation Gaildorf
Der ambulante Pflegedienst Ihrer Gemeinde



Willkommen beim Team Rottal-Kochertal
Kirchliche Sozialstation Gaildorf

Der gemeinnützige Pflegedienst Ihrer Gemeinde **Tel. 07971 – 4216**
www.sozialstation-gaildorf.de



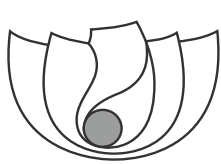
LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Alexander Königter
Tel. 07971 9519 10
alexander.koenigter@lbs-sw.de



GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

Der Verlag

Kur/Urlaub im schönen **Bad Füssing**



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-Vermietung **H3**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.
Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

FRÄNKISCHES VOLKSFEST CRAILSHEIM

16. BIS 19. SEPTEMBER 2022

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM:

FREITAG, 16. SEPTEMBER

14.00 Uhr Eröffnung des Vergnügungsparks

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER

10.30 Uhr Festzug des Gewerbes unter dem Motto „Innovation im Kopf“

SONNTAG, 18. SEPTEMBER

10.00 Uhr 48. Drais-Laufrad-Rennen entlang der Festzugstraßen

10.30 Uhr Festzug des Gewerbes unter dem Motto „Innovation im Kopf“

20.30 Uhr Höhen-Brillantfeuerwerk



Jetzt mehr erfahren unter
www.fraenkisches-volksfest-crailsheim.de

CRAILSHEIM